Anhang

1. Memory **Seite 59-61**

1.1. Arbeitsblatt **Seite 59**

1.2. Bildkarten **Seite 60**

1.3. Wortkarten **Seite 61**

2. Domino **Seite 62-64**

2.1. Variante 1 **Seite 62**

2.2. Variante 2 **Seite 63**

2.3. Variante 3 **Seite 64**

3. Nikolausspiel **Seite 68-71**

3.1. Variante 1 **Seite 65-67**

3.1.1. Spielplan Seite 65

3.1.2. Lösungsblätter Seite 67

3.2. Variante 2 **Seite 69-71**

3.2.1. Spielfeldtabelle Seite 69

3.2.2. Fragen Seite 70

3.2.3. Lösungen Seite 71

4. Um Nikolaus 'rum: Spielplan **Seite 72**

5. Frage deinen Nachbarn **Seite 73-74**

5.1. Bildkarten **Seite 73**

5.2. Wortkarten **Seite 74**

6. Festkaleidoskop **Seite 75-79**

6.1. Spielplan **Seite 75**

6.2. Kärtchen **Seite 76**

6.3. Lösungen **Seite 79**

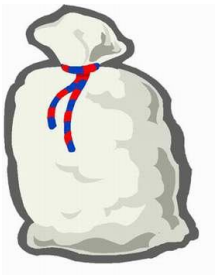
7. Weihnachtsbaumschmuck: Baum **Seite 80**

8. Weihnachtsgedichte **Seite 81**

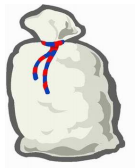
Arbeitsblatt:
Finde folgende Wörter. Die Nummer des Bildes entspricht der Nummer des Wortes. Schreibe die Übersetzung des Wortes in der Muttersprache auf.

Deutsch	**Muttersprache**
1. der Schuh	_____
2. der Seeräuber	_____
3. der Seemann (Pl.-e Seeleute)	_____
4. der Bischof	_____
5. der Stab	_____
6. die Mitra	_____
7. die Rute	_____
8. das Mittelmeer	_____
9. die Geschenke	_____
10. die Kirche	_____
11. der Weckmann	_____
12. das Spekulatius	_____
13. das Schiff	_____
14. das Korn/ das Getreide	_____
15. das Boot	_____
16. der Sack	_____

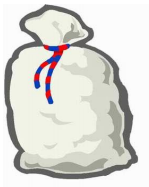
1.2

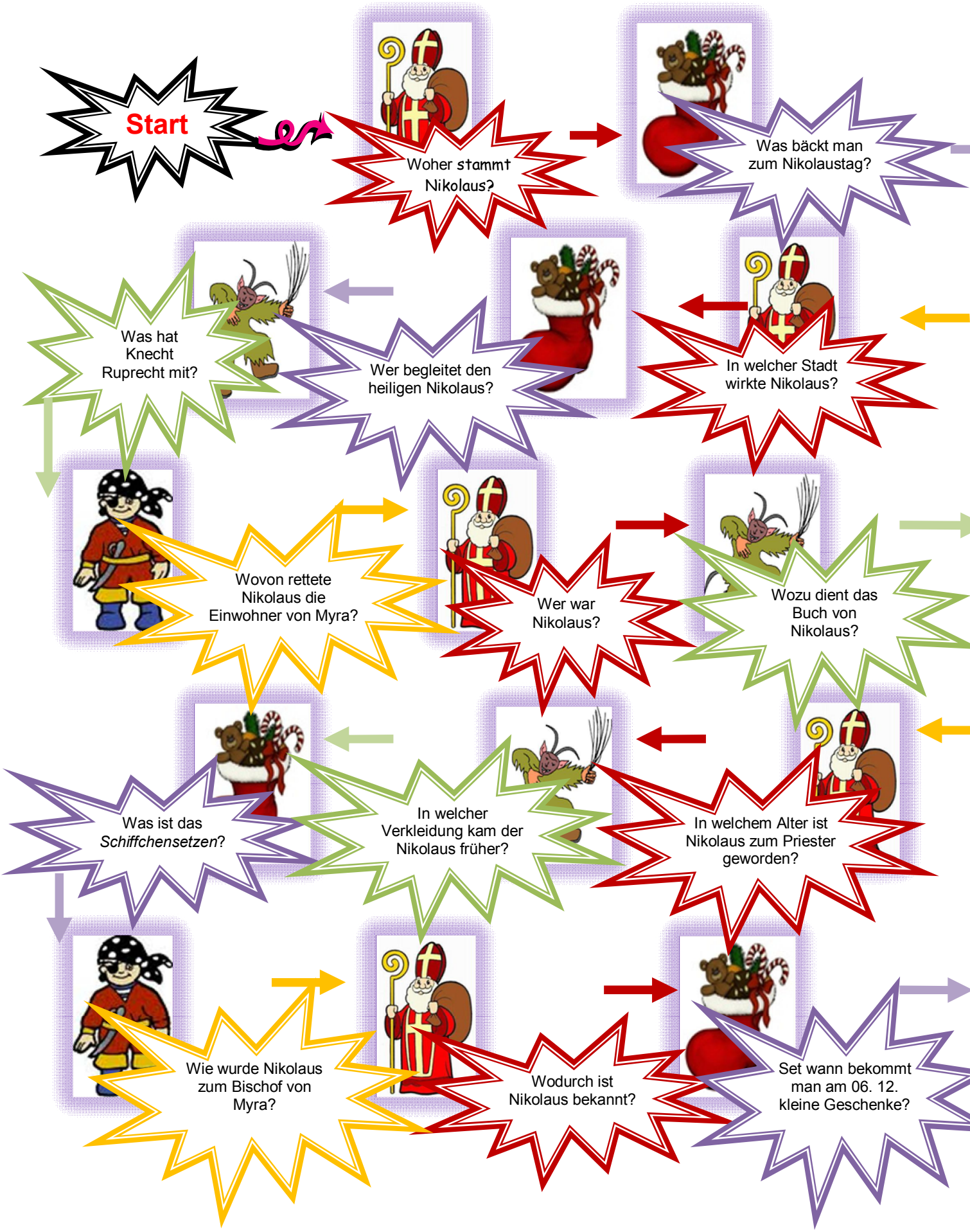
1.	2.	3.	4.
5.	6.	7.	8.
9.	10.	11.	12.
13.	14.	15.	16. 

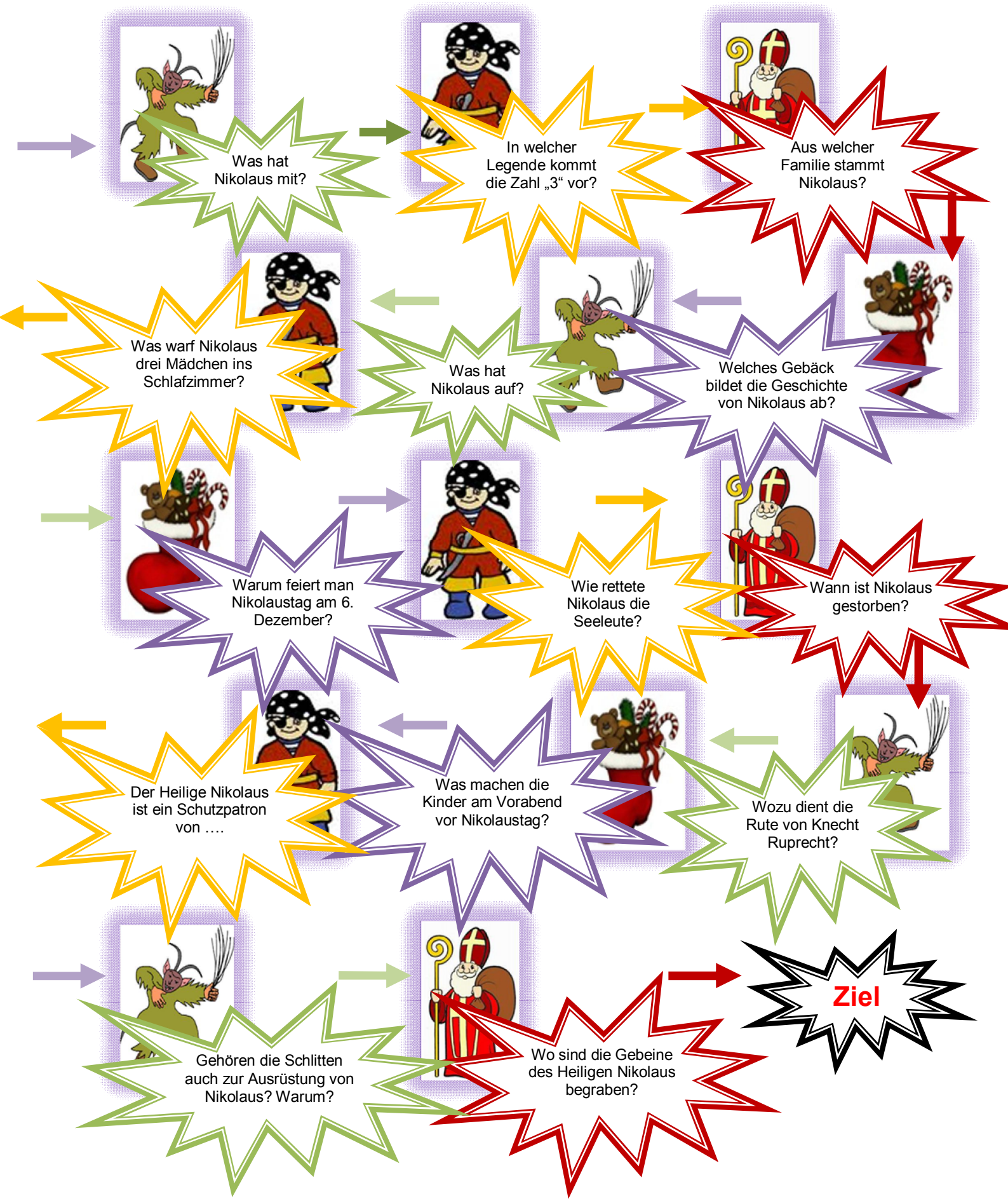
der Schuh	der Seeräuber (Pirat)	der Seemann (Pl. die Seeleute)	der Bischof
der Stab	die Mitra	die Rute	das Mittelmeer
die Geschenke	die Kirche	der Weckmann	das Spekulatius
das Schiff	das Korn/ das Getreide	das Boot	der Sack

	Nikolaus		der Weckmann
	der Stiefel		das Spekulatius
	der Schlitten		das Nikolaus-gedicht
	das Geschenk	Ach, du lieber Nikolaus, komm ganz schnell in unser Haus. Hab so viel an dich gedacht! Hast mir doch was mitgebracht?	Myra
	der Bart		der Stab
	das Nikolauslied		Knecht Ruprecht
Lustig, lustig, tra-lera-lera, Bald ist Nikolausabend da…	Nikolaustag		der Sack
der 6. Dezember	die Mitra		die Rute

der Sack	suNoikal	die Rute	nkWmecan
Nikolaus	fSeelit	der Weckmann	aueuStplkis
der Stiefel	ctnSltieh	das Spekulatius	icktogleaiuh Nds
der Schlitten	hGenceks	das Nikolaus-gedicht	yMar
das Geschenk	rBta	Myra	atbS
der Bart	Nlikiosladue	der Stab	hBficos
das Nikolauslied	gNaikutolsa	der Bischof	ccenttRKur hhep
Nikolaustag	tMair	Knecht Ruprecht	eeeLdng
die Mitra	eRtu	die Legende	kaSc

	suNoikal		nkWmecan
	fSeelit		aueuStplkis
	ctnSltieh		cktogleaiuh Nds
	hGenceks	Ach, du lieber Nikolaus, komm ganz schnell in unser Haus. Hab so viel an dich gedacht! Hast mir doch was mitgebracht?	yMar
	rBta		atbS
	Nlikiosladue		ccenttRKur hhep
Lustig, lustig, tra-lera-lera, Bald ist Nikolausabend da…	gNaikutolsa		kaSc
der 6. Dezember	tMair		eRtu


Start
Woher stammt Nikolaus?
Was bäckt man zum Nikolaustag?
In welcher Stadt wirkte Nikolaus?
Wer begleitet den heiligen Nikolaus?
Was hat Knecht Ruprecht mit?
Wovon rettete Nikolaus die Einwohner von Myra?
Wer war Nikolaus?
Wozu dient das Buch von Nikolaus?
In welchem Alter ist Nikolaus zum Priester geworden?
In welcher Verkleidung kam der Nikolaus früher?
Was ist das *Schiffchensetzen*?
Wie wurde Nikolaus zum Bischof von Myra?
Wodurch ist Nikolaus bekannt?
Set wann bekommt man am 06. 12. kleine Geschenke?


Was hat Nikolaus mit?
In welcher Legende kommt die Zahl „3“ vor?
Aus welcher Familie stammt Nikolaus?
Welches Gebäck bildet die Geschichte von Nikolaus ab?
Was hat Nikolaus auf?
Was warf Nikolaus drei Mädchen ins Schlafzimmer?
Warum feiert man Nikolaustag am 6. Dezember?
Wie rettete Nikolaus die Seeleute?
Wann ist Nikolaus gestorben?
Wozu dient die Rute von Knecht Ruprecht?
Was machen die Kinder am Vorabend vor Nikolaustag?
Der Heilige Nikolaus ist ein Schutzpatron von ….
Gehören die Schlitten auch zur Ausrüstung von Nikolaus? Warum?
Wo sind die Gebeine des Heiligen Nikolaus begraben?
Ziel

Lösungsblatt:

Kategorie „Nikolaus“

1. Woher stammt Nikolaus? (aus der Türkei)
2. Aus welcher Familie stammt Nikolaus? (aus einer reichen Familie)
3. In welcher Stadt wirkte Nikolaus? (Myra)
4. Wer war Nikolaus? (Bischof von Myra)
5. Wodurch ist Nikolaus bekannt geworden? (durch seine Wundertaten)
6. Wann ist Nikolaus gestorben? (am 6. Dezember 343)
7. In welchem Alter ist Nikolaus Priester geworden? (mit 19 Jahren)
8. Wo sind die Gebeine des Heiligen Nikolaus begraben? (Italien, Stadt Bari)

Kategorie „Nikolaustag“

1. Was bäckt man zum Nikolaustag? (Weckmänner/Stutenkerl, Spekulatius)
2. Welches Gebäck bildet die Geschichte vom heiligen Nikolaus ab? (Spekulatius)
3. Wer begleitet den heiligen Nikolaus? (Knecht Ruprecht/Schwarzer Peter/Krampus)
4. Warum feiert man Nikolaustag am 6. Dezember? (Todestag von Nikolaus)
5. Was machen die Kinder am Vorabend vor Nikolaustag? (Sie putzen die Schuhe und stellen sie vor die Tür)
6. Set wann bekommt man am 6. Dezember kleine Geschenke? (Der Brauch der Geschenke geht zurück bis in das 12. Jahrhundert. Grundlage dafür ist die Legende von Nikolaus und seiner Gabe an den Vater dreier Töchter. Denen, so die Geschichte, warf er je einen Goldklumpen durchs Fenster.)
7. Was ist der Brauch des *Schiffchensetzens*? (Schiffchensetzen nennt man den seit dem 15. Jahrhundert bekannten Brauch, bei welchem aus Papier oder anderem Material Nikolausschiffe gebastelt werden, in die der Heilige seine Gaben legen soll. Hintergrund für diesen Brauch dürfte das Schifferpatronat sein. Auch heute noch findet sich auf vielen Handelsschiffen ein Bildnis des St. Nikolaus. Das Nikolausschiffchen wurde später durch Stiefel, Schuh oder Strumpf abgelöst, zu denen später noch der Gabenteller hinzukam.)

Kategorie „Verkleidung und Ausrüstung von Nikolaus und Knecht Ruprecht“

1. Was hat Nikolaus mit? (einen Sack, einen Stab)
2. Was hat Nikolaus auf? (die Mitra)
3. Was hat Knecht Ruprecht mit? (eine Rute, einen Sack mit Geschenken)
4. Wozu dient das Buch von Nikolaus? (Ins Buch trägt er alle guten und weniger guten Taten der Kinder ein.)
5. In welcher Verkleidung kam der Nikolaus ursprünglich zu den Kindern? (Die traditionelle Nikolausfigur trägt eine Mitra, einen Hirtenstab und einen langen Bischofsmantel.)
6. Wozu dient die Rute von Knecht Ruprecht? (Sie dient zur Bestrafung der Kinder, wenn es nötig wäre ☺)
7. Gehört der Schlitten auch zur Ausrüstung von Nikolaus? Warum? (Nikolaus stammt aus der Türkei, aus der Mittelmeerregion, wo es kaum schneit; also bräuchte er keinen Schlitten; der Schlitten wurde ihm später mit der Verschmelzung der Figuren von Nikolaus und Weihnachtsmann zugeschrieben)

Kategorie „Legenden von Nikolaus“

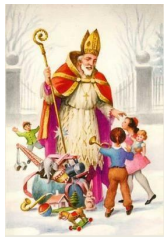
1. Der Heilige Nikolaus ist ein Schutzheiliger. Welche Gruppen sind in seinem Zuständigkeitsbereich? (Nikolaus von Myra ist der Schutzpatron der Kaufleute, Seefahrer, Schüler und Kinder.)
2. In welcher Legende über Nikolaus kommt die Zahl „3“ vor? (Erweckung der drei getöteten Schüler, Ausstattung der drei verarmten Jungfrauen, Stratelatenwunder)
3. Welche Legenden über Nikolaus kennst du?
4. Was warf Nikolaus drei Mädchen ins Schlafzimmer? (Säckchen mit Geld/ Beutel mit Goldmünzen)
5. Wovor rettete Nikolaus die Stadtbewohner von Myra? (vor Hunger)
6. Wie rettete Nikolaus die Seeleute? (Er stillte den Seesturm)
7. Wie wurde Nikolaus zum Bischof von Myra? (Nach dem Tod des Bischofs hörte der Älteste der Gemeinde eine Stimme: „Wer am Sonntag nach dem Mitternachtsglöckchen die Kirche als erster betritt, wird zum Bischof.“ Nikolaus war der erste.)

Kategorien	„Nikolaus“	„Nikolaustag“	„Verkleidung und Ausrüstung von Nikolaus und Knecht Ruprecht“	„Legenden von Nikolaus“
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				

Kategorien	„Nikolaus“	„Nikolaustag“	„Verkleidung und Ausrüstung von Nikolaus und Knecht Ruprecht“	„Legenden von Nikolaus“
1	Woher stammt Nikolaus?	Was bäckt man zum Nikolaustag?	Was hat Nikolaus mit?	Der Heilige Nikolaus ist ein Schutzheiliger. Welche Gruppen sind in seinem Zuständigkeits-bereich?
2	In welcher Stadt wirkte Nikolaus?	Welches Gebäck bildet die Geschichte vom Heiligen Nikolaus ab?	Was hat Nikolaus auf?	In welcher Legende über Nikolaus kommt die Zahl „3“ vor?
3	Wer war Nikolaus?	Wer begleitet den Heiligen Nikolaus?	Was hat Knecht Ruprecht mit?	Was warf Nikolaus drei Mädchen ins Schlafzimmer?
4	Wodurch ist Nikolaus bekannt geworden?	Warum feiert man Nikolaustag am 6. Dezember?	Wozu dient das Buch von Nikolaus?	Wovor rettete Nikolaus die Stadtbewohner von Myra?
5	Wann ist Nikolaus gestorben?	Was machen die Kinder am Abend vor dem Nikolaustag?	In welcher Verkleidung kam der Nikolaus ursprüng-lich zu den Kindern?	Wie rettete Nikolaus die Seeleute?
6	In welchem Alter ist Nikolaus Priester geworden?	Set wann bekommt man am 6. Dezember kleine Geschenke?	Wozu dient die Rute von Knecht Ruprecht?	Wie wurde Nikolaus zum Bischof von Myra?
7	Wo sind die Gebeine des Heiligen Nikolaus begraben?	Was ist der Brauch des *Schiffchensetzens*?	Gehört der Schlitten auch zur Ausrüstung von Nikolaus? Warum?	Welche Legenden über Nikolaus kennst du?

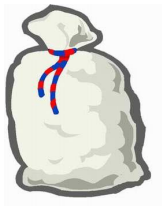
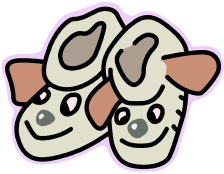
Kategorien	„Nikolaus“	„Nikolaustag“	„Verkleidung und Ausrüstung von Nikolaus und Knecht Ruprecht“	„Legenden von Nikolaus“
1	aus der Türkei	Weckmänner/Stuten-kerl, Spekulatius	einen Sack, einen Stab	Nikolaus von Myra ist der Schutzpatron der Kaufleute, Seefahrer, Schüler und Kinder.
2	Myra	Spekulatius	Mitra	Erweckung der drei getöteten Schüler, Ausstattung der drei verarmten Jungfrauen, Stratelatenwunder
3	Bischof von Myra	Knecht Ruprecht/ Schwarzer Peter/Krampus	eine Rute, einen Sack mit Geschenken	Säckchen mit Geld/ Beutel mit Goldmünzen
4	durch seine Wundertaten	Todestag von Nikolaus	Ins Buch trägt er alle guten und weniger guten Taten der Kinder ein.	vor Hunger
5	am 6. Dezember 343	Sie putzen die Schuhe und stellen sie vor die Tür.	Die traditionelle Nikolausfigur trägt eine Mitra, einen Hirtenstab und einen langen Bischofsmantel.	Er stillte den Seesturm.
6	mit 19 Jahren	Der Brauch der Geschenke geht zurück bis in das 12. Jahr-hundert. Grundlage da-für ist die Legende von Nikolaus und seiner Gabe an den Vater dreier Töchter. Denen, so die Geschichte, warf er je einen Goldklum-pen durchs Fenster.	Sie dient zur Bestrafung der Kinder, wenn es nötig wäre ☺	Nach dem Tod des Bischofs hörte der Älteste der Gemeinde eine Stimme: „Wer am Sonntag nach dem Mit-ternachtsglöckchen die Kirche als erster betritt, wird zum Bischof.“ Nikolaus war der erste.
7	Italien, Stadt Bari	*Schiffchensetzen* nennt man einen seit dem 15. Jahrhundert bekannten Brauch, bei welchem aus Papier oder ande-rem Material Nikolaus-schiffe gebastelt werden, in die der Heilige seine Gaben legen soll. Das Nikolausschiffchen wurde später durch Stiefel, Schuh oder Strumpf abgelöst, zu denen später noch der Gabenteller hinzukam.	Nikolaus stammt aus der Türkei, aus der Mittel-meerregion, wo es kaum schneit; also bräuchte er keinen Schlitten; der Schlitten wurde ihm später mit der Ver-schmelzung der Figuren von Nikolaus und Weihnachtsmann zuge-schrieben.	*Die Kinder nennen Legenden, die sie kennen (min.3)*

4.

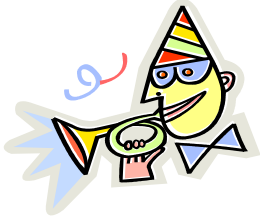
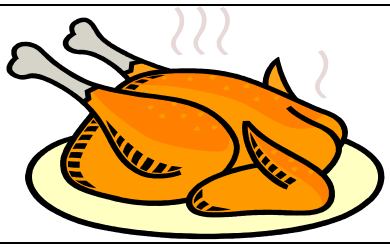
der Weckmann	die Legende	die Schuhe	das Korn	 **Ziel**
die Kirche	die Seeleute	die Stiefel	die Geschenke	die Türkei
die Mitra	Myra	das Mittelmeer	die Kinder	reich
Trage ein Gedicht über den Heiligen Nikolaus vor.	der 6. Dezember	**Start**	Erzähle eine Legende über Nikolaus	Singe mindestens eine Strophe eines Liedes über Nikolaus oder den Nikolaustag.
der Kamin	der Beschützer	die Rute	der Bischof	der Bart
3 Mädchen	der Stab	Nikolaustag	343	die Piraten (die Seeräuber)

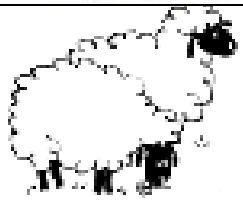
der Weckmann	**die Legende**	**die Schuhe**	**3 Mädchen**	**der Stab**
die Kirche	**die Seeleute**	**die Stiefel**	**die Geschenke**	**die Türkei**
die Mitra	**Myra**	**das Mittelmeer**	**die Kinder**	**reich**
ein Gedicht über den Heiligen Nikolaus	**der 6. Dezember**	**Nikolaustag**	**343**	**ein Lied über Nikolaus oder den Nikolaustag**
der Kamin	**der Beschützer**	**das Buch**	**der Bischof**	**die Piraten (die Seeräuber)**

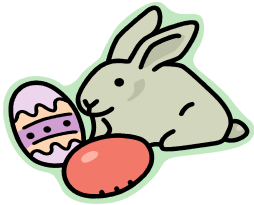
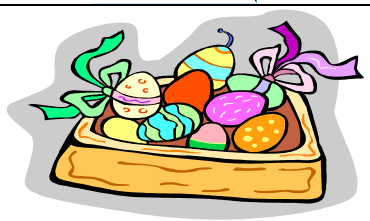
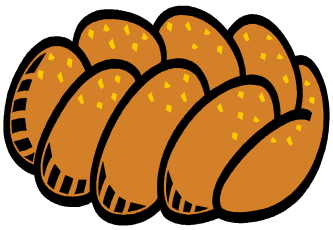
5.2

			
		der 6. Dezember	

Start
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
ZIEL

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	

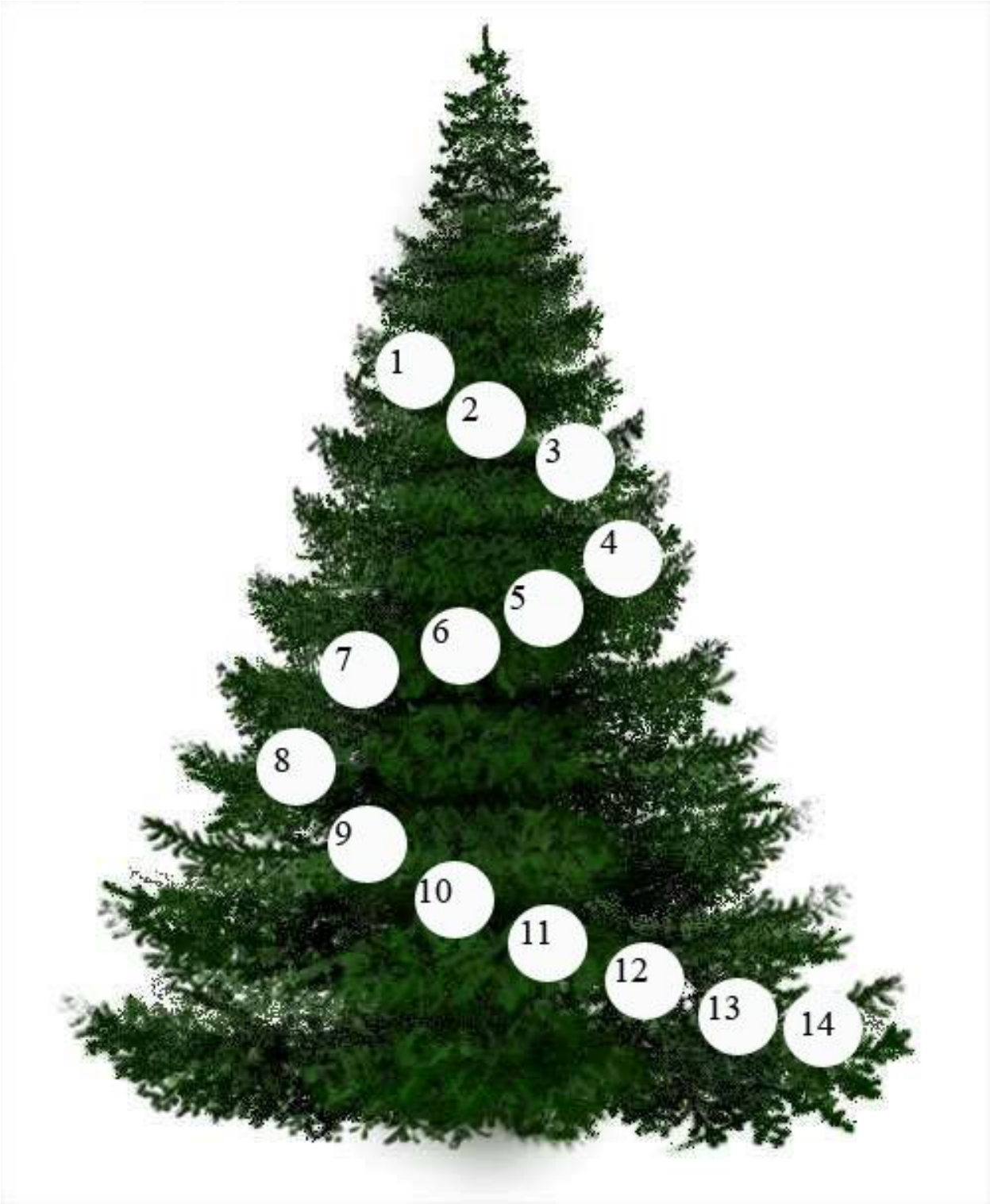
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	

17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	

Quelle:
Microsoft Office XP Media Content for Microsoft Office XP, Publisher 2002 and Publisher Deluxe 2002

№	Lösungswort	Frage/Antwort
1	Silvester (Sekt)	Am wievielten kommt der Nikolaus mit seinen Geschenken zu den Kindern? – **am 6. Dezember**
2	Schlittschuhe	Was bäckt man gewöhnlich zu Ostern? – **einen Osterzopf**
3	Weihnachtskerzen	Was wünscht man zu Weihnachten? – **Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!**
4	Geschenk	Wann ist der Heilige Abend? – **am 24. Dezember**
5	Fasching	Wer ist Meister Lampe? – **der Hase**
6	Plätzchen	Wie übersetzt man ins Russische „Da liegt der Hase im Pfeffer“? – **«В этом вся соль».**
7	Weihnachtsmann	Wie nennt man den Dezember noch? - **Christmonat**
8	Weihnachtsgans	Wann beginnt die Adventszeit? – **am 4. Sonntag vor Weihnachten**
9	Nikolaustag/Stiefel	Wer bringt traditionell die Ostereier? – **der Osterhase**
10	Tannenbaum/ Weihnachtsbaum	Was bedeutet das Wort „Advent“? – **die Zeit der Ankunft Christi**
11	Stern von Bethlehem	Wann feiert man Silvester? – **am 31. Dezember**
12	Engel	Wohin legt man Ostereier? – **ins Osternest**
13	Kugel	Wie viele Türen/Fensterchen hat ein Adventskalender? - **24**
14	Glöckchen	Woraus besteht der Adventskranz? – **aus Tannen-zweigen, goldenen und roten Bändern, Kerzen**
15	Könige	Welche Weihnachtssymbole kennen Sie? – **z.B. der Adventskranz, der Adventskalender, der Nikolaus, die Kerze, der Tannenbaum usw**
16	Lamm	Wo suchen die Kinder Osternester? – **im Garten, zu Hause, im Hof**
17	Krokus	Welche Blume nennt man auch „die Osterglocke“? – **die Narzisse**
18	Nussknacker	Was hat Knecht Ruprecht in der Hand? – **eine Rute**
19	Die Heiligen Drei Könige: Caspar, Melchior, Balthasar	Wann wird der Dreikönigstag gefeiert? – **am 6. Januar**
20	Krippe	Wie heißt der Freitag vor Ostern? - **Karfreitag**
21	Osterhase	Was ist das Osterlamm? – **aus Teig hergestelltes Gebildbrot in Form eines Lammes**
22	Kirche	Seit wann ist der Tannenbaum im deutschsprachigen Raum populär? – **seit 1604**
23	Schneemann	Von wem wurde der Tannenbaum zum Weihnachtssymbol der Protestanten ernannt? – **von Martin Luther**
24	Ostereier	Wann kam der Weihnachtsmann in „Mode“? – **im 19. Jahrhundert**
25	Osterzopf	Was symbolisiert das Ei? – **Leben, Lebensfreude, Fruchtbarkeit**

7.



Quelle:
http://www.google.ru/images?hl=ru&newwindow=1&biw=1024&bih=609&gbv=2&tbs=isch%3A1&sa=1&q=%D0%B5%D0%BB%D0%BA%D0%B0&btnG=%D0%9F%D0%BE%D0%B8%D1%81%D0%BA&aq=f&aqi=g10&aql=&oq=&gs_rfai</A>=

8.

Gedicht von **Anette Pfeiffer-Klärle**	Übersetzen Sie die **fettgedruckten** Wörter ins Russische!	Wie würden Sie das Gedicht **betiteln**?	Was ist **Advent** für die Autorin? Schreiben Sie die Stichwörter aus dem Gedicht heraus!	Welche **Stimmung** wird im Gedicht erzeugt? Herzschmerz, Hoffnung, Freude, Heiterkeit, Traurigkeit, Nachdenken, Besinnlichkeit, Bitterkeit, Ruhe, ...?
Es ist Advent Und alles **rennt.** Alle **rasen** wie **verrückt** durch die Läden – voll geschmückt. **Hektik,** Stress in allen **Gassen**, überall sind Menschenmassen. Es ist Advent, ein Lichtlein brennt **Gemütlich** ist's bei mir zuhaus, ich mache alle Lichter aus und sitz bei **Kerzenschein**, mit einem Gläschen Wein. Was ist Advent? Kaum einer kennt... ...noch die Geschicht' von Jesus Christ dass er zum Fest geboren ist. Lasst uns wieder daran denken, und nicht nur an das große Schenken.				

Gedicht **„Weihnachten“** von Klaus Tiedje	Übersetzen Sie die **fettgedruckten** Wörter ins Russische!	Finden und unterstreichen Sie **die Adjektive** im Gedicht, übersetzen Sie sie ins Russische!	Schreiben Sie Antonyme zu den unterstrichenen Adjektiven!	Welche Gefühle ruft dieses Gedicht bei Ihnen hervor? Notieren Sie.
Auf Häuser und Bäume fällt leise der Schnee, mit Eis bedeckt ist der kleine See, **Glocken** erklingen weit und breit. Weihnacht ist da - oh, herrliche Zeit! Kinder steh'n stumm vor dem Tannenbaum, die Augen leuchten im dunklen Raum, und die Herzen sind voller **Seligkeit**. Das Christkind war da - oh, herrliche Zeit! Ich geh' durch die Straßen in dunkler Nacht und sehe die Stadt in der **strahlenden Pracht**, und alle **fühlen** es weit und breit: **Friede** ist da - oh, herrliche Zeit!				

Gedicht **„Vom Christkind“** von Anne Ritter	Übersetzen Sie die **fettgedruckten** Wörter ins Russische!	Zeichnen Sie das **Christkind** nach der Beschreibung im Gedicht!	Notieren Sie **3 Geschenke**, die Sie sich vom Christkind wünschen!	Welche **Stimmung** erzeugt das Gedicht? Herzschmerz, Hoffnung, Freude, Heiterkeit, Traurigkeit, Nachdenken, Besinnlichkeit, Bitterkeit, Ruhe, ...?
Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen! Es kam aus dem Walde, das Mützchen voll Schnee, mit **rotgefrorenem** Näschen. Die kleinen Hände taten ihm weh, denn es trug einen Sack, der war gar schwer, **schleppte** und **polterte** hinter ihm her. Was drin war, möchtet ihr wissen? Ihr **Naseweise**, ihr **Schelmenpack** – denkt ihr, er wäre offen der Sack? **Zugebunden** bis oben hin! Doch war **gewiss** etwas Schönes drin! Es **roch** nach Äpfel und Nüssen!	*красный от мороза*			

Gedicht **„Zeit das Kind im Stall zu sehen“** von Marita Maier	Ergänzen Sie die passenden Wörter in **Strophe 1**.	Ergänzen Sie die passenden Wörter in **Strophe 2**.	Ergänzen Sie die passenden Wörter in **Strophe 3**.	Dichten Sie selbst **die letzte Strophe** des Gedichtes.
1. Zeit _____.anzuzünden Zeit um auch _____ zu finden Zeit an _____ mal zu glauben Zeit _____ die Stunden zu rauben Zeit _____ zart zu spüren, Zeit _____ zu berühren Zeit _____ fest zu schließen Zeit _____ zu genießen **2.** Zeit mal _____ zu gebieten Zeit auch für den inneren _____ Zeit _____ zu begreifen Zeit _____ zu erweichen Zeit _____ zu leben Zeit sich selbst _____ zu geben **3**. Zeit auch _____ zu verschenken Zeit _____ zu überdenken Zeit was _____ zu beginnen Zeit sich auf _____ zu besinnen Zeit um auch einmal zu lachen Zeit _____ aufzumachen.	*die Ängste, der Arbeit, die Augen, sich selbst, Engel, die Kerzen, die Einsamkeit, die Seele*	*Frieden, Einhalt, eine Chance, die Liebe, Gemeinsamkeit, die Herzen*	*Neues, Freude, die Türen, die Erwartungen, Wichtiges*	Zeit ...

Quelle:
www.festpark.de/weihnachten.html